

Südtiroler
SanitätsbetriebAzienda Sanitaria
dell'Alto Adige

Azienda Sanitaria de Sudtirol

Abteilung Technik und Vermögen - Ripartizione Tecnica e Patrimoniale Sanitätsbetrieb Südtirol / Azienda Sanitaria dell'Alto Adige Betriebsabteilung für Vermögen und Technik / Ripartizione aziendale tecnica e patrimoniale Amt für Neubauten / Ufficio nuove costruzioni Bau und Modernisierung Krankenhaus Bozen / Costruzione e ammodernamento Ospedale di Bolzano	
Einleitung eines Ankaufsverfahrens ("Entscheidung zur Verhandlung") Indizione di un procedimento d'acquisto ("determina a contrarre") (Landesgesetz vom 3. Januar 2020, Nr. 1 Artikel 9 Absatz 2/Legge provinciale 3 gennaio 2020, n. 1 articolo 9 comma 2 Beschluss der Landesregierung/delibera della Giunta provinciale nr. 662 del/vom 13 giugno 2017 Beschluss des Generaldirektors/delibera del direttore generale nr. 2020-000056 del/vom 31.01.2020)	
Gegenstand / Oggetto: BAU UND MODERNISIERUNG KRANKENHAUS BOZEN – NEUE KLINIK – Berufliche Dienstleistungen bezüglich des Problems der Wasserinfiltrationen in der Neuen Klinik / COSTRUZIONE E AMMODERNAMENTO OSPEDALE BOLZANO – NUOVA CLINICA – Prestazioni professionali inerenti alla problematica delle infiltrazioni d'acqua nella Nuova Clinica UNC-2022-06 CIG Z3F35F9D3B CUP B43B97000000003	
Öffentliches Interesse, das erfüllt werden soll: Erwerb von Diensten, die für die Ausübung der institutionellen Tätigkeit notwendig sind / Interesse pubblico che si intende soddisfare: fornitura di servizi necessari per lo svolgimento dell'attività istituzionale	
Eigenschaften der zu erwerbenden Dienstleistungen und wesentliche Vertragsbedingungen / Caratteristiche dei servizi da acquistare e principali condizioni contrattuali: Siehe Kostenvoranschlag vom 14.12.2020 und wirtschaftlich-technische Bewertung über die Angemessenheit des Honorars vom 10.11.2021 / Vedasi preventivo del 14.12.2020 e valutazione tecnico-economica sulla congruità dell'onorario del 10.11.2021.	
1. AOV Konvention - Convenzione ACP	JA/SI - <input checked="" type="checkbox"/> NEIN/NO
2. CONSIP (Konvention/Dynamisches Beschaffungssystem/Rahmenvereinbarung - CONSIP (Convenzione/Sistema dinamico di acquisizione/Accordo Quadro)	JA/SI - <input checked="" type="checkbox"/> NEIN/NO Wenn JA angeben
3. Richtpreise AOV - Prezzi di riferimento ACP http://www.provinz.bz.it/aov/richtpreisverzeichnis-online.asp	JA/SI - <input checked="" type="checkbox"/> NEIN/NO
4. Ausschreibung EMS bezüglich der Warenkategorie des gegenständlichen Verfahrens - Bando MEPAB relativo alla categoria merceologica oggetto dell'acquisto	JA/SI - <input checked="" type="checkbox"/> NEIN/NO
5. Warenkategorie gemäß art. 21/ter, Absatz 4 des LG Nr. 1/2002 - Categoria merceologica ai sensi dell'art. 21/ter, comma 4 LP n. 1/2002	<input checked="" type="checkbox"/> NEIN/NO (Warenkategorien zur Zeit noch nicht definiert)
6. Warenkategorie, die den Mindestumweltstandards unterliegen - Categoria merceologica soggetta ai CAM (Criteri ambientali minimi) (http://www.minambiente.it/pagina/i-criteri-ambientali-minimi) (http://www.provinz.bz.it/aov/908.asp)	JA/SI - <input checked="" type="checkbox"/> NEIN/NO
7. Warenkategorie, in der Sozialgenossenschaften für die Arbeitseingliederung von benachteiligten Personen tätig sind - Categoria merceologica nella quale operano cooperative sociali di inserimento lavorativo http://lexbrowser.provinz.bz.it/doc/it/195901%20a710/delibera_22_ottobre_2012_n_1541/allegato_a.aspx http://www.provinz.bz.it/arbeitswirtschaft/genossenschaften/suchdienst-sozialgenossenschaften-typ-b.asp	JA/SI - <input checked="" type="checkbox"/> NEIN/NO
8. Ausschreibung definiert als - Gara definita come	<input checked="" type="checkbox"/> Dienstleistung / Servizio
9. Verfahrensabwicklung - Modalità dello svolgimento del procedimento a) elektronisch EMS/MEPA - MEPAB/MEPA elettronico b) elektronisches Portal Land (ISOV) - Portale provinciale telematico (SICP) c) elektronisches Portal Land (ISOV) im Namen und im Auftrag der AOV - Portale provinciale telematico (SICP) in nome e per conto del ACP d) traditionell - tradizionale	A, <input checked="" type="checkbox"/> B, C o D
10. Verfahren zur Auswahl des Vertragspartners - Procedura di scelta del contraente a) Direktvergabe - Affidamento diretto	<input checked="" type="checkbox"/> A, B, C o D

b) Verhandlungsverfahren ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung – Procedura negoziata senza previa pubblicazione di un bando c) Beschränktes Verfahren - Procedura ristretta d) Offenes Verfahren – Procedura aperta	
11. Eigenregie – Amministrazione diretta	JA/SI – <input checked="" type="checkbox"/> NEIN/NO
12. Teilnahmevoraussetzungen – requisiti di partecipazione	Allgemeine Voraussetzungen / Requisiti generali (Art. 80 D.Lgs. n. 50/2016)
13. Eingeladene Wirtschaftsteilnehmer – Operatori economici invitati	AIG Ass. Partner, Via Volta n. 3, 39100 Bolzano (BZ)
14. Auftragnehmer – Fornitore del servizio	AIG Ass. Partner, Via Volta n. 3, 39100 Bolzano (BZ) (Vertragsschluss erfolgt in Erwartung der Feststellung der Teilnahmevoraussetzungen; l'affidamento avviene in attesa dell'accertamento dei requisiti di partecipazione – art. 8 c. 1 d.l. 76/2020 convertito in l. 120/2020, cd. „Decreto Semplificazioni“)
15. Grund der Auswahl der Wirtschaftsteilnehmer und der eventuellen Nichteinhaltung des Rotationsprinzips – Motivo della scelta degli operatori economici e dell'eventuale deroga al principio di rotazione	<input type="checkbox"/> Der Zuschlagsempfänger war mit Auftrag Prot. Nr. 11.5/1583 vom 22.02.2006 mit der Bauleitung der Bauwerke, der statischen Strukturen, der thermosanitären- und Belüftungsanlage sowie der elektrischen Anlage für das Projekt „Restaurierung und Erweiterung des Krankenhauses Bozen – I° Phase – Realisierung des Medienkanals“ beauftragt worden. In diesem Auftrag war die Bauleitung der Rohbauten inbegriffen. Der Auftrag für die Realisierung der Rohbauten der Neuen Klinik war an das Unternehmen ZH (Zimmerhofer/CCC) vergeben worden, welches einen Teil des Auftrags an das Unternehmen Zementol (heute ZZV) untervergeben hatte. Die Spezialisierung des Unternehmens Zementol war (und ist heute noch) der wasserundurchlässige Beton. Da Zementol patentierte Technologien verwendet, ist nur Zementol (heute ZZV) dazu befugt, Eingriffe auf Bauten vorzunehmen, die es zwischen 2007 und 2011 errichtet hat, um allfällige Probleme betreffend das Einsickern von Grundwasser zu verbessern. Von 2018 bis heute ist das Grundwasser auf höhere Pegel angestiegen als vor 10-15 Jahren (Zeitraum der Errichtung der Rohbauten der Neuen Klinik) und die Vergabestelle hat festgestellt, dass in den Rohbauten der Neuen Klinik Grundwasser eingesickert ist. Die Art des Einsickerens muss genauestens überprüft werden, sowohl von einem zeitlichen Gesichtspunkt (in welchen Zeitabständen das Einsickern vorkommt) als auch von einem quantitativen und qualitativen Gesichtspunkt. Insbesondere gilt es zu überprüfen, woher das eingesickerte Wasser stammt: Ob direkt vom Grundwasser oder ob es sich um Austritte aus der Anlage handelt, die in der Zwischenzeit gebaut wurde. Da das Ansteigen und Sinken des Grundwassers Bewegungen in wiederkehrenden Zyklen sind, die man nach Jahren bewertet, muss auch die Überprüfung der Einsickerungen auf systematische Art und Weise vorgenommen werden. Die Wahl, den Wirtschaftsteilnehmer Zementol (heute ZZV) mit der Überprüfung zu beauftragen ist zwingend, einerseits aufgrund seiner Erfahrung mit der Ermittlung der Einsickerungen, andererseits aufgrund der Beständigkeit, der wöchentlichen Ermittlung und der notwendigen Dauer im Laufe der Zeit. Falls aus der Überprüfung hervorgehen sollte, dass die Einsickerungen aus dem Grundwasser stammen, wäre nur das Unternehmen Zementol (heute ZZV) befugt, die Lecke mit derselben patentierten Technologie zu versiegeln, die bereits zum Zeitpunkt der Errichtung der Rohbauten verwendet worden war. Es ist angemessen, den Auftrag der Bauleitung bezüglich der Überprüfungstätigkeiten des Unternehmens Zementol (heute ZZV) an jenen Bauleiter zu vergeben, der die Bauleitung für den Rohbau ausgeführt hatte. Es geht nämlich darum, die damals ausgeführten Tätigkeiten zu vervollständigen, die damals nicht fertiggestellt werden konnten, da der Pegel des Grundwassers nicht hoch genug war, um die Wasserundurchlässigkeit vollständig zu überprüfen. Um die ordnungsgemäße Ausführung der gegenständlichen Leistungen sicherzustellen, erscheint es aufgrund der vorgenannten Umstände vernünftig, auch in Abweichung des Rotationsprinzips die Leistungen demselben Wirtschaftsteilnehmer zu vergeben, der die Bauleitung der ursprünglichen Bauten ausgeführt hatte, nachdem man die Wettbewerbsfähigkeit des angebotenen Entgelts in Bezug auf die Beträge laut M.D. 17. Juni 2016 festgestellt hat. / All'aggiudicatario era stato affidato con incarico prot. n. 11.5/1583 del 22.02.2006 la direzione dei lavori delle opere edili, delle strutture statiche, dell'impianto termosanitario e di ventilazione nonché dell'impianto elettrico per il progetto "ristrutturazione ed ampliamento dell'Ospedale di Bolzano – I° fase – realizzazione del canale di servizio". Tale incarico comprendeva la direzione lavori delle strutture al grezzo. Il contratto di realizzazione delle strutture grezze della Nuova Clinica era stato affidato alla ditta ZH (Zimmerhofer/CCC), la quale aveva subappaltato una parte dell'incarico alla ditta Zementol (ora ZZV). La specializzazione della ditta Zementol erano (e tuttoggi sono) i calcestruzzi impermeabili. Dato che usa tecnologie brevettate, solo la ditta Zementol (ora ZZV) è titolata ad intervenire su strutture realizzate dalla stessa fra il 2007 e il 2011 per correggere eventuali problematiche di infiltrazioni di acqua di falda. Dal 2018 ad oggi, la falda acquifera è risalita a livelli più alti rispetto a 10-

	<p>15 anni fa (periodo di costruzione delle strutture al grezzo della Nuova Clinica), e la stazione appaltante ha constatato che nella struttura al grezzo della Nuova Clinica si sono verificate infiltrazioni la cui natura dev'essere verificata di preciso, sia dal punto di vista temporale (ogni quanto tempo incorrono le infiltrazioni) che da quello quantitativo e qualitativo. In particolare, si tratta di verificare da dove provenga l'acqua infiltrata: se direttamente dalla falda acquifera o se si tratta di perdite dell'impianto nel frattempo costruito. Dato che i movimenti di salita e discesa della falda acquifera hanno ritorni ciclici che si valutano in anni, anche la verifica delle infiltrazioni deve avvenire in modo sistematico. La scelta di affidare la verifica all'operatore economico Zementol (ora ZZV) è obbligata <i>in primis</i> a causa della loro esperienza nell'indagare sulle infiltrazioni, <i>in secundis</i> per la costanza, la cadenza settimanale e la durata necessaria dell'indagine nel tempo. Infine, nel caso in cui dalla verifica risultasse che le infiltrazioni sono dovute alla falda, solo la ditta Zementol (ora ZZV) sarebbe titolata a sigillare i punti d'infiltrazione con una tecnologia identica a quella già utilizzata in sede di realizzazione della struttura grezza e brevettata. È opportuno affidare l'incarico di seguire quanto svolto in sede di verifica dalla ditta Zementol (ora ZZV) al direttore dei lavori che aveva seguito la direzione lavori per la struttura al grezzo, poiché si tratta di completare quanto allora eseguito e non ultimabile a causa del fatto che la falda non era alta a sufficienza per completare la verifica della resistenza dei giunti a tenuta d'acqua. A causa delle predette circostanze, appare ragionevole, a salvaguardia della buona esecuzione delle prestazioni in oggetto e anche in deroga al principio di rotazione, affidare le prestazioni allo stesso operatore economico che aveva seguito la Direzione Lavori delle opere originarie, in seguito alla verifica della vantaggiosità del corrispettivo in relazione agli importi risultanti dal D.M. 17 giugno 2016.</p>
16. Aufteilung in Lose - Suddivisione in lotti	Einzige Leistung / Unica prestazione
17. Zuschlagskriterium - Modalità di aggiudicazione	<input checked="" type="checkbox"/> Direktvergabe / affidamento diretto
18. Interferenzen – interferenze	DUVRI (Informationsdokument Risiken/ documento informativo rischi): <input type="checkbox"/> JA/SI <input type="checkbox"/> NEIN/NO PSC: <input type="checkbox"/> JA/SI <input type="checkbox"/> NEIN/NO
19. Vertragsbetrag ohne Rentenbeitrag und MwSt. / Importo di contratto contribuito prev. e IVA esclusa Option /Opzione	€ 19.800,00 -
20. Buchhalterische Deckung – Copertura contabile	<input checked="" type="checkbox"/> Investitionsausgaben – Finanziamento in conto capitale Programm Jahr – programma anno 5879
Der Geschäftsführender Amtsdirektor – Il Direttore reggente d'ufficio Der Verfahrensverantwortliche – Il responsabile del procedimento (ing. Domenico Cramarossa) digital signiert/firmato digitalmente	

- A) Allgemein Rechtsvorschriften/riferimenti normativi generali:
LG Nr. 17/1993; LG Nr. 7/2001; LG Nr. 14/2001; LG Nr. 1/2002; LG Nr. 16/2015; GvD Nr. 50/2016; Beschluss des G.D. Nr. 01/2019; Anwendungsrichtlinien LR und ANAC.
LP n.17/1993; LP n.7/2001; LP n.14/2001; LP n. 1/2002; LP n.16/2015; D.Lgs. n. 50/2016; Deliberazione del D.G. n. 01/2019; Linee Guida GP e ANAC.
- B) Spezifische Rechtsvorschriften/riferimenti normativi specifici:
ad 1, 2, 3, 4, 5, 9) Art. 21/ter, LG Nr. 1/2002;
art. 21/ter, LP n. 1/2002;
ad 6) Art. 34 des GvD Nr. 50/2016;
art. 34 del D.Lgs. n. 50/2016;
ad 7) Beschluss LR Nr. 1227/2016; Beschluss LR Nr. 1541/2012;
Delibera GP n. 1227/2016; Delibera GP n. 1541/2012;
ad 8) Art. 22, Absatz 4 LG Nr. 16/2015;
Art. 22, comma 4 LP Nr. 16/2015;
ad 9) Art. 5, 38 LG Nr. 16/2015; Art. 21/ter LG Nr. 1/2002;
artt. 5, 38, LP n. 16/2015; art. 21/ter, LP n. 1/2002;
ad 10) Art. 25, 26 LG Nr. 16/2015; Art. 36, 59 GvD Nr. 50/2016;
artt. 25, 26 LP n. 16/2015; artt. 36, 59 D.Lgs. n. 50/2016;
ad 11) Art. 41 LG Nr. 16/2015;
art. 41 LP n. 16/2015;
ad 12) Art. 26 LG Nr. 16/2015; Art. 36 GvD Nr. 50/2016;
art. 26 LP n. 16/2015; art. 36 D.Lgs. n. 50/2016;
ad 13) Art. 20, 25 LG Nr. 16/2015; Anwendungsrichtlinien ANAC Nr.4; Beschluss des G.D. Nr. 01/2019; Beschluss LR Nr. 1227/2016;
artt. 20, 25, LP n. 16/2015;Linee Guida ANAC n. 4; Deliberazione del D.G. n. 01/2019; Delibera GP n. 1227/2016;
ad 14) Art. 28 LG Nr. 16/2015;
art. 28 LP n. 16/2015;
ad 15) Art. 33 LG Nr. 16/2015; Art. 36, Abs. 9-bis und Art. 95 GvD Nr. 50/2016; Beschluss LR Nr. 570/2016;
art. 33 LP n. 16/2015;art. 36, c. 9-bis e art. 95 D.Lgs. n. 50/2016; Deliberazione GP n. 570/2016;
ad 16) Gesetz Nr. 123/2007; GvD Nr. 81/2008;
legge n. 123/2007; D.Lgs. n. 81/2008;
ad 19) Art. 30 LG 17/93; Art. 42, Art. 77 GvD Nr. 50/2016; Art. 51 ZPO; Art. 6, 7 DPR Nr. 62/2013; Art. 6-bis Gesetz Nr. 241/1990.
art. 30 LP n. 17/93; artt. 42, 77 D.Lgs. n. 50/2016; art. 51 c.p.c.; artt. 6, 7 D.P.R. n. 62/2013; art. 6-bis, L. n. 241/1990.